



# Millionen-Rechner

Der Kommunikationsdienstleister  
Telemaxx beschenkt sich  
zum zehnten Geburtstag mit  
einem sieben Millionen  
Euro teuren Rechenzentrum

Dieter Kettermann,  
Geschäftsführer von  
Telemaxx in Karlsruhe

Nach anderthalb Jahren Bauzeit ist es endlich fertig: das dritte Rechenzentrum des Telekommunikationsunternehmens **Telemaxx** aus Karlsruhe. Rund 7,5 Millionen Euro hat das Unternehmen bislang investiert, passend zum zehnjährigen Bestehen von Telemaxx wurde der Bau nun in Betrieb genommen. Noch mal die gleiche Summe wird investiert, bis das Rechenzentrum unter Vollast kauft. Was Vollast in diesem Zusammenhang bedeutet, erklärte Telemaxx-Geschäftsführer **Dieter Kettermann**: „Im Endausbau werden in zwei Gebäudetrakten auf einer Fläche von rund 2000 Quadratmeter an die 15000 Server untergebracht sein.“ Dass die überhaupt notwendig sind, liegt am starken Wachs-

tum, das Telemaxx in den vergangenen Jahren hinter sich hatte.

Kettermann erläutert: „Durch das kontinuierliche Wachstum im IT-Bereich steigt die Nachfrage nach weiteren Rechenzentrumskapazitäten in der Technologieregion Karlsruhe stetig an. Aufgrund dieser positiven Entwicklung wurde der Bau eines dritten Rechenzentrums unumgänglich.“ Laut Unternehmen ist das Zentrum auf dem neusten technischen und sicherheitsrelevanten Stand. Bei Stromausfall etwa betreiben Dieselaggregate die Server für maximal 48 Stunden autonom.

Die Geschichte von Telemaxx beginnt vor zehn Jahren. Damals entscheiden sich die Stadtwerke und Energieversorgungsunterneh-

men der Region dazu, die Telekommunikationsinfrastruktur zu bündeln und sie von einem gemeinsamen Unternehmen betreiben zu lassen. Telemaxx bietet seitdem Dienstleistungen für Geschäftsstunden aus der Region. Das Anschlussgebiet reicht von Offenburg über Karlsruhe und Heidelberg nach Frankfurt und umfasst den Ballungsraum Stuttgart sowie den Nordschwarzwald.

Kettermann hat aus der Idee von vor zehn Jahren ein stark expandierendes Unternehmen gemacht, das 2008 rund 21 Millionen Euro Umsatz erwirtschaftet und derzeit rund 80 Mitarbeiter beschäftigt.

**Robert Schwarz**  
[rschwarz@econo.de](mailto:rschwarz@econo.de)